

## TECHNISCHER BERICHT 366-0123-04-MURD-TBG

Hersteller: Borbet GmbH  
59969 Hallenberg-Hesborn  
Art: Sonderrad 6 J X 14 H2  
Typ: 6044

### I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Lochkreis (mm) / -zahl	Mittenloch (mm)	Einpreßtiefe (mm)	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumfang (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
W4F	6044 W4F	ohne Ring	100/4	57,1	30	850	2050	06/04
W5F	6044 W5F	ohne Ring	112/5	66,5	30	950	2050	06/04

#### I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : Borbet GmbH  
59969 Hallenberg-Hesborn  
Hersteller : Borbet GmbH  
59969 Hallenberg-Hesborn  
Handelsmarke : BORBET  
Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt  
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung  
Masse des Rades : ca. 8,2 kg

#### I.2. Radanschluß

#### I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung W4F:

	: Außenseite	: Innenseite
Radtyp	: --	: 6044
Radausführung	: --	: 6044 W4F
Radgröße	: --	: 6 J X 14 H2
Einpreßtiefe	: --	: ET30
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr z.B. 06.04
Herkunftsmerkmal	: --	: Made in Germany

Japan. Prüfwertzeichen : -- : JWL

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

**I.4. Verwendungsbereich**

Die Sonderräder sind für Anhänger vorgesehen.

**II. Sonderradprüfung**

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft..

**II.1. Felge**

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.3. aufgeführten Unterlagen überein.

**II.2. Werkstoff der Sonderräder:**

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

**II.3. Festigkeitsprüfung:**

**II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:**

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Ausführung	Einpreßtiefe in mm	Radlast in kg	Abrollumfang in mm	Anzugsmoment in Nm Prüfwert	Prüfmoment in Nm Mb max. bei 100%
W4F	30	850	2050	110	5393
W5F	30	950	2050	110	6028

**II.3.3 Abrollprüfung:**

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriß noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt.

**II.3.5 Impact Prüfung:**

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Ausführung	Einpresstiefe in mm	Radlast in kg	Reifengröße	Fallmasse in kg	Reifenfülldruck in bar
W4F	30	850	175/65 R14	690	2
W4F	30	850	175/65 R14	690	2
W5F	30	950	175/65 R14	750	2
W5F	30	950	175/65 R14	750	2

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

**III. Anbau- und Verwendungsprüfung:**

**III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:**

Für die in diesem Bericht beschriebenen Ausführungen "ohne Verwendungsbereich" wurden keine Anbauversuche durchgeführt.

**III.2. Fahrversuche:**

--

Fahrversuche wurden nicht durchgeführt.

--

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 J X 14 H2  
Antragsteller: Borbet GmbH

Radtyp: 6044  
Stand: 20.09.2004

Seite: 3 von 3

**IV. Zusammenfassung:**

Gegen die Erteilung von Einzelbetriebserlaubnissen nach § 21 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.

**V.2. Allgemeine Hinweise:**

Keine

**V.3. Technische Unterlagen:**

siehe Anlage: Technische Unterlagen



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hübner'.

Hübner

Sachverständiger  
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025  
München, 20.09.2004  
PFE